

Allgemeine Vertragsbedingungen für wissenschaftliche Dienstleis- tungen der Universität Hohenheim

1. Gegenstand

- (1) Gegenstand des Vertrages ist die Übernahme der in diesem Angebot detailliert beschriebenen Aufgaben.
- (2) Auftraggeber und Auftragnehmer sind sich darüber einig, dass es sich nicht um eine Forschungsleistung handelt, sondern die Leistung ausschließlich unter Anwendung des an der Universität vorhandenen Standes der Technik zu erbringen ist.

2. Fristen/Termine

- (1) Die vereinbarten Leistungen werden in dem im Angebot genannten Zeitraum durchgeführt.
- (2) Die Übergabe der in Ziff. 1 beschriebenen Leistung erfolgt zum im Angebot genannten Datum.

3. Vergütung

- (1) Der Auftraggeber zahlt an die Universität den im Angebot genannten Betrag zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer, welcher wie folgt fällig wird:
- (2) Die jeweiligen Beträge sind spätestens innerhalb von 14 Tagen nach Eingang der Rechnung der Universität vom Auftraggeber unter Angabe der in der Rechnung angegebenen Referenznummer auf das dort angegebene Konto zu überweisen.
- (3) In diesem Betrag sind sämtliche Aufwendungen, Materialien, Maschinenlaufzeiten, Stoffe etc. enthalten, die zur Erfüllung der in Ziff. 1 beschriebenen Aufgaben erforderlich sind.

Terms and Conditions for scientific services of University of Hohenheim

1. Subject of Agreement

- (1) The subject of this contract is the performance of the tasks described in detail in this offer.
- (2) The contracting parties agree that this is not a research service, but that the service is to be provided exclusively by applying the state of science and technology known to the University.

2. Deadlines/ dates

- (1) The agreed services shall be performed within the period of time specified in the offer.
- (2) The handing-over of the service described in section 1 shall take place on the date specified in the offer.

3. Remuneration

- (1) The client shall pay to the university the amount stated in the offer plus the statutory value added tax, which shall be due as follows.
- (2) The respective amounts are to be transferred by the client into the account specified therein within 14 days at the latest of receipt of the university's invoice, quoting the reference number stated in the invoice.
- (3) This amount includes all expenses, materials, machine running times, substances, etc., which are necessary to fulfill the tasks described in section 1.

4. Vertraulichkeit

- (1) Die Vertragspartner werden alle vom jeweils anderen Partner aufgrund dieses Vertrages erhaltenen und als vertraulich gekennzeichneten Unterlagen, Informationen (im Folgenden vertrauliche Informationen) vertraulich behandeln. Eine Weitergabe der vertraulichen Informationen an Dritte erfolgt nicht, es sei denn die bekanntgebende Partei erteilt hierzu ihre schriftliche Zustimmung.
- (2) Eine Pflicht zur Vertraulichkeit besteht nicht, wenn
 - die erhaltenen Informationen allgemein bekannt sind,
 - die erhaltenen Informationen ohne Verschulden der betroffenen Vertragspartei allgemein bekannt werden,
 - die erhaltenen Informationen rechtmäßig von einem Dritten erlangt wurden oder werden oder bei der betroffenen Vertragspartei bereits vorhanden sind,
 - die erhaltenen Informationen unabhängig von diesem Vertrag bei dem Empfänger durch eigene Arbeiten entstanden sind
 - die offenbarende Partei schriftlich auf die Geheimhaltung verzichtet hat.
- (3) Die vertraulichen Informationen darf die empfangende Partei nur denjenigen Personen offenlegen, die im Rahmen der Leistungserbringung davon Kenntnis erlangen müssen. Die empfangende Partei wird diese Personen über die in dieser Vereinbarung ausgeführte Verpflichtung unterrichten und schriftlich verpflichten, die Bestimmungen dieser Vereinbarung zu beachten.
- (4) Nach Abschluss der Arbeiten sind auf Verlangen schriftliche vertrauliche Informationen und sonstige Geheimhaltungsgegenstände vollständig an die jeweilige Partei nach deren Wahl entweder zurückzugeben oder zu vernichten. Zu Compliance - Zwecken benötigte einzelne Kopien dürfen unter

4. Confidentiality

- (1) The contracting parties shall treat as confidential all documents, information (hereinafter referred to as confidential information) received from the other partner and marked als confidential on the basis of this contract. Confidential information will not be disclosed to third parties unless the disclosing party gives its written consent.
- (2) There is no obligation of confidentiality if
 - the information received are generally known,
 - the information received become generally known through no fault of the contracting party concerned,
 - the information received have been or will be lawfully obtained by a third party or already exist in the contracting party concerned,
 - the information received have been created independently of this contract by the othercontracting party through own work
 - the disclosing Party has waived confidentiality in writing.
- (3) The receiving party may only disclose the confidential information to those persons who must gain knowledge of it in the course of the performance of the service. The receiving party shall inform such persons of the obligation set out in this Agreement and shall undertake in writing to comply with the provisions of this Agreement.
- (4) Upon completion of the agreed service, written confidential information and other confidential items shall be returned in full to the respective party upon request or shall be destroyed. Individual copies required for compliance purposes may be stored under the corresponding continuation of the

entsprechender Fortgeltung der Geheimhaltungspflicht so lange aufbewahrt werden bis der gesetzlich vorgeschriebenen Aufbewahrungsdauer genügt ist. Von der Rückgabe-/Löschungspflicht- nicht aber von der Geheimhaltungspflicht- ausgenommen sind auch einzelne Kopien in nach regelmäßigem Geschäftsgang erstellten Datensicherungsvorgängen.

Für den Fall, dass die Informationen persönliche Daten enthalten, verpflichtet sich der Offenbarende zur Einhaltung des Art. 5 Bundesdatenschutzgesetz : Regulation (EU) 2016/679 - 95/46/EC (General Data Protection Regulation, GDPR).

- (5) Die Pflicht zur Vertraulichkeit gemäß Ziff. 4 dieses Vertrages erlischt zwei Jahre nach Beendigung dieses Vertrages.

5. Veröffentlichung

- (1) Die Universität ist berechtigt, die im Rahmen dieses Vertrages erzielten Arbeitsergebnisse im Rahmen von Forschung und Lehre zu verwenden und in wissenschaftlich üblicher Form sowie zur Realisierung von Diplomarbeiten und Dissertationen zu veröffentlichen.
- (2) Veröffentlichungen, die erhaltene vertrauliche Informationen gemäß Ziff. 5 dieses Vertrages enthalten bzw. betreffen, bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung des anderen Vertragspartners. Die Zustimmung zur Veröffentlichung darf nicht unbillig verweigert werden. Sie gilt als erteilt, wenn der Auftraggeber nicht innerhalb von 30 Tagen nach schriftlicher Mitteilung durch die Universität der geplanten Veröffentlichung widerspricht. Die vorstehende Verpflichtung erlischt zwei Jahre nach Beendigung des Vertrages gemäß Ziff. 2, 8 dieses Vertrages.

duty of secrecy until the legally prescribed retention period is satisfied. The obligation to return/delete - but not the obligation to maintain secrecy - also excludes individual copies in data backup processes created in the course of regular business. In the event that the Information contains personal data, the discloser undertakes to comply with Art. 5 of the Federal Data Protection Act: Regulation (EU) 2016/679 - 95/46/EC (General Data Protection Regulation, GDPR).

- (5) The duty of confidentiality pursuant to Section 4 of this Agreement shall expire two years after the termination of this Agreement.

5. Publication

- (1) The University shall be entitled to use the work results obtained within the scope of this agreement for research and teaching purposes and to publish them in standard scientific form and for the realisation of diploma and doctoral theses.
- (2) Publications containing or relating to information received in confidence in accordance with section 4 of this contract shall require the prior written consent of the other contractual partner. Consent to publication may not be unreasonably withheld. It shall be deemed granted if the client does not object to the planned publication within 30 days of written notification by the University. The above obligation shall expire two years after the termination of the contract pursuant to clauses 2, 8 of this contract.

6. Arbeitsergebnisse

- (1) An den aus der Durchführung der vertraglich vereinbarten Leistungen entstehenden Arbeitsergebnissen erwirbt der Auftraggeber mit Zahlung der vereinbarten Vergütung ein nicht ausschließliches, übertragbares, unbeschränktes Nutzungsrecht in allen Nutzungsarten.
- (2) Sonstige Ergebnisse, insbesondere schutzrechtsfähige Erfindungen, die nur anlässlich der Durchführung der in Ziff 1 vertraglich vereinbarten Leistungen entstehen, stehen der Universität zu.
- (3) An dem vor Beginn der vertraglich vereinbarten Arbeiten bei der Universität vorhandenen Know-How, Urheberrechten oder etwaigen Patenten oder anderen Schutzrechten, die zur Durchführung der vertragsgegenständlichen Arbeiten verwendet werden, erhält der Auftraggeber während der Vertragslaufzeit ein auf die Ausübung der Rechte beschränktes Nutzungsrecht. Entstehen der Universität hierdurch zusätzliche Kosten durch die Zahlung von Arbeitnehmererfindervergütungen u.ä., so werden diese von dem Auftraggeber ersetzt.

7. Nachbesserung, Haftung

- (1) Die Universität wird die vereinbarten Leistungen mit der im Verkehr erforderlichen Sorgfalt durchführen. Die Vertragsparteien sind sich darüber einig, dass die Universität diesen Verpflichtungen nachkommt, wenn sie die Leistung mit der ihr üblichen Sorgfalt unter Anwendung des ihr zugänglichen Standes der Technik sowie unter Verwertung der eigenen Kenntnisse und Erfahrungen einhält.
- (2) Die Universität wird ggf. erforderliche Nachbesserungsarbeiten, soweit sie nicht unverhältnismäßig sind, bis zu sechs Monate

6. Results

- (1) Upon payment of the agreed remuneration, the client acquires a non-exclusive, transferable, unrestricted right of use in all types of use for the work results arising from the performance of the contractually agreed services.
- (2) Other results, in particular inventions eligible for patent protection, which only arise in the course of the performance of the services contractually agreed upon in section 1, are the property of the University.
- (3) During the term of the contract, the client shall be granted a right of use, limited to the exercise of rights, of the know-how, copyrights or any patents or other protective rights, if any, existing at the University prior to the commencement of the contractually agreed work, which are used to carry out the work covered by the contract. If the University incurs additional costs as a result of the payment of employee invention fees, etc., these shall be reimbursed by the Principal.

7. Subsequent improvement, liability

- (1) The University shall perform the agreed services with due diligence. The contracting parties agree that the University shall meet these obligations if it performs the services with the care customary to it, using the state of the art available to it and making use of its own knowledge and experience.
- (2) The University shall carry out any necessary rectification work, unless it is disproportionate, up to six months after delivery of the services and within the limits of the

nach Übergabe der Leistungen und im Rahmen der aus der Grundausstattung der Universität zur Verfügung stehenden personellen und sachlichen Mittel durchführen.

- (3) Die Universität haftet nur für durch Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit verursachte Sach- und Vermögensschäden.
- (4) Bei der Verletzung von wesentlichen Vertragspflichten haftet die Universität für Vorsatz und Fahrlässigkeit. Bei Vorliegen von einfacher Fahrlässigkeit ist die Haftung auf vorhersehbare, vertragstypische und unmittelbare Schäden beschränkt. Wesentliche Vertragspflichten sind solche Pflichten, die vertragswesentliche Rechtspositionen der Vertragspartner schützen, die ihnen nach Inhalt und Zweck des Vertrages gerade zu gewähren sind. Wesentlich sind ferner solche Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen durfte.
- (5) Die Haftungsbeschränkungen/-ausschlüsse gelten nicht für Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz, wegen arglistigen Verhaltens, aus der Haftung für garantierte Beschaffenheitsmerkmale und aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- (6) Der Auftraggeber stellt die Universität von Ansprüchen Dritter frei, es sei denn, die Haftung beruht auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Handeln der Universität.

8. Kündigung

- (1) Jeder Vertragspartner ist berechtigt, den Vertrag aus wichtigem Grund mit sofortiger Wirkung – ganz oder teilweise – zu kündigen. Eine Kündigung aus anderen Gründen

human and material resources available from the University's basic equipment.

- (3) The university shall only be liable for property damage and financial losses caused by intent and gross negligence.
- (4) The university is liable for intent and negligence in the event of breach of essential contractual obligations. In the case of simple negligence, liability is limited to foreseeable, typical contractual and immediate damages. Essential contractual obligations are those obligations that protect essential contractual legal positions of the contractual partners, which are to be granted to them according to the content and purpose of the contract. Furthermore, essential are such contractual obligations, the fulfilment of which makes the proper execution of the contract possible at all and on the observance of which the contractual partner could regularly rely.
- (5) The limitations and exclusions of liability do not apply to claims under the Product Liability Act, fraudulent conduct, liability for guaranteed characteristics and the violation of life, body or health.
- (6) The client shall indemnify the university against claims by third parties, unless the liability is based on intentional or grossly negligent conduct of the university.

8. Termination

- (1) Each contracting party is entitled to terminate the contract with immediate effect -

ist ausgeschlossen. Die Kündigung bedarf der Schriftform.

- (2) Im Fall der Kündigung ist die Universität verpflichtet, die bisherigen Ergebnisse abzuliefern. Der Auftraggeber ist verpflichtet, die von der Universität bis zum Kündigungszeitpunkt bereits eingegangenen Verpflichtungen, höchstens jedoch bis zur Höhe des vereinbarten Gesamtbetrages, zu übernehmen.

9. Schlussbestimmungen

- (1) Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag dürfen ohne schriftliche Zustimmung des jeweils anderen Vertragspartners nicht auf Dritte übertragen werden.
- (2) Änderungen oder Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform. Auf das Schriftformerfordernis kann nur schriftlich verzichtet werden. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.
- (3) Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen dieses Vertrages nicht. Die Vertragspartner werden einvernehmlich versuchen, die unwirksame Bestimmung durch eine wirksame Bestimmung zu ersetzen, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung möglichst nahe kommt.
- (4) Erfüllungsort und Gerichtstand ist Stuttgart. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
- (5) Der englische Wortlaut der Bedingungen/Vereinbarung ist eine unverbindliche, zweckmäßige Übersetzung des deutschen Wortlauts der Bedingungen/Vereinbarung. Der deutsche Wortlaut ist ausschließlich rechtlich bindend. Im Falle von Widersprüchen hat der deutsche Wortlaut der Bedingungen/Vereinbarung Vorrang vor dem englischen Wortlaut.

in whole or in part - for good cause by giving written notice. A termination for other reasons is excluded.

- (2) In the event of termination, the University shall be obliged to deliver the results so far achieved. The client is obliged to resume the obligations already entered into by the University up to the date of termination, but not exceeding the agreed total amount.

9. Miscellaneous

- (1) Rights and obligations arising from this contract may not be transferred to third parties without the written consent of the other contracting party.
- (2) Any Changes or additions to this contract must be made in writing. The written form requirement can only be waived in writing with the Contracting Parties' signatures. Oral subsidiary agreements do not exist.
- (3) Should a provision of this contract be or become invalid, this shall not affect the validity of the remaining provisions of this contract. The contracting parties shall attempt by mutual agreement to replace the invalid provision by a valid provision which comes as close as possible to the meaning and purpose of the invalid provision.
- (4) Place of performance and jurisdiction is Stuttgart. The law of the Federal Republic of Germany shall apply.
- (5) The English wording of the Conditions/Agreement is a non-binding convenience translation of the German wording of the Conditions/Agreement. The German wording is exclusively legally binding. In case of inconsistencies the German wording of the Conditions/Agreement shall prevail over the English wording.

